



1. Runde 2. Runde 3. Runde Final

Amden Feldschiessen		Amden Ammler Bergschiessen		Oberhelfenschwil Chilbischschiessen		Niederurnen Linth - Escherschiessen		
P		P		P		P		
A1	Gmür Norbert 65 Thoma Josef 64	Gmür Norbert 85 Gmür Marcel 81	Gmür Norbert 77 Gmür Peter, 74 84	4	Gmür Peter, 74 88	5	Gmür Stefan 84	
A2	Gmür Pirmin 62 Gmür Marcel 64							
A3	Gmür Peter, 74 63 Neziri Tauland 0	Gmür Peter, 74 89 Gmür Beni 88	1	3	Bachmann Peter 96	2	Boos Leo T95 89	
A4	Gmür Beni 64 Gmür Rolf 64							
B1	Gmür Michael'97 61 Boos Raffi 66	Boos Raffi 95 Rutz Urs 81	Boos Raffi 87 Gmür Stefan 90	Cup-Reglement:				
B2	Rutz Urs 54 Freilos			Das Schiessen besteht aus vier Runden:				
B3	Gmür Stefan 63 Freilos	Gmür Stefan 86 Thoma Franz 79	1. Runde 16 24 32 40					
B4	Thoma Franz 64 Gmür Manuel 62		2. Runde 8 12 16 20					
C1	Gmür Urs 65 Gmür Adrian' 84 65	Gmür Urs 86 Gmür Reto 89	Gmür Reto 87 Bachmann Peter 95	3. Runde 4 6 8 10				
C2	Gmür Reto 67 Büsser Pascal 63			4. Final 2 3 4 5 Schützen				
C3	Freilos Bachmann Peter 67	Bachmann Peter 91 Gmür Max 81	Bei den ersten drei Runden werden Zweiergruppen ausgelost. Der Schütze mit der höheren Punktzahl kommt eine Runde weiter.					
C4	Rüdisüli Werner 62 Gmür Max 68		Das erste Schützenfest ist in der Regel das Eidgenössische Feldschiessen.					
D1	Gmür Peter' 56 66 Zopfi Veronika 67	Zopfi Veronika 87 Gmür Alois 88	Gmür Alois 92 Gmür Ralph 89	Bei Punktgleichheit entscheiden:				
D2	Gmür Alois 64 Freilos			- zuerst die Tiefschüsse				
D3	Bischof Marco 62 Thoma Gallus 65	Thoma Gallus 92 Gmür Ralph 94	- die besseren Probeschüsse					
D4	Gmür Ralph 68 Gmür Janet 55		- das höhere Alter					
E1	Thoma Werner 61 Freilos	Thoma Werner 86 Boos Leo 87	Beim Eidgenössischen Feldschiessen:					
E2	Freilos Boos Leo 66		- das grosse Seriefeuer					
E3	Thoma Karl 70 Freilos	Thoma Karl 87 Rüdisüli Anita 85	- das Kurzfeuer					
E4	Gmür Beat 60 Rüdisüli Anita 65		- das höhere Alter					

Cup-Reglement:

Das Schiessen besteht aus vier Runden:

1. Runde 16 24 32 40
2. Runde 8 12 16 20
3. Runde 4 6 8 10
4. Final 2 3 4 5 Schützen

Bei den ersten drei Runden werden Zweiergruppen ausgelost. Der Schütze mit der höheren Punktzahl kommt eine Runde weiter.

Das erste Schützenfest ist in der Regel das Eidgenössische Feldschiessen.

Bei Punktgleichheit entscheiden:

- zuerst die Tiefschüsse
- die besseren Probeschüsse
- das höhere Alter

Beim Eidgenössischen Feldschiessen:

- das grosse Seriefeuer
- das Kurzfeuer
- das höhere Alter

Alle Schützen, welche den Final bestreiten können, werden resultatmässig rangiert.

Sollte in der 1. Runde eine ungerade Teilnehmerzahl gemeldet sein, so wird ein Freilos beigemischt.

Damit in der 2. Runde die Teilnehmerzahl 8 / 12 / 16 / oder 20 beträgt, kommen in der 1. Runde die besten ausgeschiedenen weiter. Dies wird bereits bei der Auslosung bestimmen, wer/welche und wo.

Bei Unklarheiten entscheidet der ganze Vorstand.